

BEST OF

SPIELFILM  
DOKUMENTARFILM  
EXPERIMENTALFILM  
2006-2010

FILM + MEDIEN

NACHWUCHSFÖRDERUNG  
RHEINLAND-PFALZ

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ



JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ

## **SPIELFILME:**

**LUKAS** von Holger Carstensen

**GROSSSTADTRÄUBER** von Arne Ahrens

**STÖRFAKTOR** von Danilo Vogt

**DER GEBURTSTAG** von Carla Muresan

**PILÙ ODER DAS ANDERE LEBEN** von Sebastian Linke

**NUR SPIELEN** von Alexander Scheid

**LONELY TOGETHER** von Renate Kochenrath

**PANDEMIA** von Daniel Stümpfig

**CAMINO DE KAZUKI** von Marlies Klamt

**QUBIA - DAS INTERVIEW** von Saad Yaseen

**DAS AUGES DES PARASITEN** von Luis Ortiz

**BLACK PRESIDENT** von Steven Batesaki

## **DOKUS:**

**DER KÖNIG DER STATISTEN** von Michael Schwarz

**FOOTBALL UNDER COVER** von David Assmann

**VIVA ORLANDITO** von Gregor Vanerian

**MURAHU PASI - QUO VADIS?** von Alexander Scheid & Roberto Andreula

**ROTATION** von der Filmklasse, Akademie für Bildende Künste Mainz

# BEST OF

Dieser Sampler präsentiert Filme, die von Studierenden der Johannes Gutenberg-Universität mit Unterstützung der Film- und Mediennachwuchsförderung Rheinland-Pfalz realisiert wurden.

Die siebzehn für diesen Sampler ausgewählten Arbeiten stammen aus den Jahren 2006 bis 2010. Die ganze Palette filmischer Gattungen ist vertreten: Spielfilme, Dokumentarfilme und experimentelle Arbeiten, auch für Ausstellungen konzipierte und realisierte Videoinstallationen sind dokumentiert.

Die Regisseure und Regisseurinnen der Filme studieren zumeist in der Filmklasse der Akademie für Bildende Künste und am Institut für Filmwissenschaft & Mediendramaturgie, aber auch Studierende anderer Fachbereiche der Johannes Gutenberg-Universität sind vertreten.

Viele der Arbeiten dieses Samplers wurden für nationale oder internationale Filmfestivals ausgewählt, einige erhielten Preise, wurden von der Filmbewertungsstelle Wiesbaden mit einem Prädikat ausgezeichnet oder im Fernsehen ausgestrahlt.

Diese Anerkennung und positive Resonanz auf die an der Mainzer Universität produzierten Filme belegen das professionelle Niveau der Arbeiten, deren thematische Relevanz und innovative Gestaltung.

Konkurrenzfähige Filme zu realisieren verlangt neben Kreativität und Engagement auch finanzielle Unterstützung, die von den Einrichtungen der Mainzer Universität so nicht geleistet werden kann. Dass dennoch - jenseits der etablierten Filmhochschulen - Studierende in Rheinland-Pfalz Filme auf hohem Niveau herstellen können, ist wesentlich ein Verdienst der rheinland-pfälzischen Film- und Mediennachwuchsförderung.

Prof. Dr. Susanne Marschall, Medienwissenschaft, Eberhard Karls Universität Tübingen (bis 2009 Akademische Rätin, Filmwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität)

Prof. Dr. Karl N. Renner, Journalistisches Seminar, Johannes Gutenberg-Universität

Prof. Dr. Harald Schleicher, Filmklasse der Akademie für Bildende Künste Mainz, Johannes Gutenberg-Universität

Unser herzlicher Dank gilt Vera Cuntz für die redaktionelle Arbeit, Danilo Vogt für die grafische Gestaltung und Joachim Eger-Constantin für die DVD-Produktion.

BEST OF

# SPIELFILM

DVD #1



# Lukas

2008/2009 - Länge: 0:34 Min.

**Regie und Buch:** Holger Carstensen

**Kamera:** Lawrence Richards

**Schnitt:** Christian Brecht und Holger Carstensen

**Produktion:** Ümit Uludag



## **Inhalt:**

In der sterbenslangweiligen Mathestunde träumt sich der kleine Lukas in seine Fußballwelt – bis Fantasie und Realität in den Zweikampf geraten. Lukas ist eine kurze Geschichte in Clip-Format über die Macht der Fantasie und die Faszination am Fußball, die jede und jeden immer und überall erwischen kann.

## **Auszeichnungen:**

1. Platz beim eDward Award: Träume, eDIT Filmmaker's Festival 2009

# Großstadträuber

2008/2009 - Länge: 20 Min.

**Buch und Regie:** Arne Ahrens

**Darsteller:** Julia Brendler, Fabian Busch, Tim Riedel, Piere Schermuly

**Kamera:** Rainer Speidel **Schnitt:** Arne Ahrens

**Produktion:** Dirk Wellbrock



## **Inhalt:**

Tomek erlebt den schlimmsten Tag seines Lebens. Er verliert Job, Geldbeutel und findet seine Freundin mit einem anderen Typ im Bett. Dann trifft er die Taschendiebin Hanne und sein Leben rast in eine neue Richtung.

## **Festivals:**

Filmfestival Max Ophüls-Preis 2006

## **Auszeichnungen:**

Hessischer Filmpreis Kurzfilm 2006 | „Kurzfilm-Bieber“ Filmfest Bieberach 2006 | 1. Preis Short Cuts Rheinland-Pfalz 2007

# Störfaktor

2007 - Länge: 8 Min.

**Buch & Regie:** Danilo Vogt

**Darsteller:** Stefan Migge, Frank J. Scherer, Oliver Burkia

**Kamera:** Gerald Haffke, Nico Kubicek

**Schnitt:** Danilo Vogt



## Inhalt:

In einem geheimen High-Tech-Forschungszentrum kommt es nach einem Experiment zu einem mysteriösen Zwischenfall mit den Computersystemen. Gegen den ausdrücklichen Rat seines Kollegen will der Wachmann Alex der Sache auf den Grund gehen und sieht endlich die Chance gekommen, sich zu beweisen. Schon bald muss er feststellen, dass der Einsatz absolut nichts mit der harmlosen Routine zu tun hat, die er sonst gewohnt ist. Vollkommen allein begibt sich Alex in den abgeschirmten Testbereich – ein Wettlauf gegen einen übermächtigen Gegner und gegen die Zeit beginnt.

## Festivals:

Kurzfilmfestival Oberschöneweide, Berlin 2007 | Visionale Hessen, Frankfurt, 2007 | GoEast Filmfest, Wiesbaden 2008 | Werkstatt für junge Filmer 2008, Wiesbaden | Filmfest Weiterstadt, 2008 | Starport, Darmstadt, 2008

## Preise:

1. Nachwuchsfilmpreis der Landeszentrale für Politische Bildung Hessen 2007

# Der Geburtstag

2008 - Länge: 8 Min.

**Regie:** Carla Muresan

**Buch und Montage:** Carla Muresan, Stefan Sick

**Kamera:** Stefan Sick

**Musik:** Aljoscha Zambrano Acuña



## **Inhalt:**

Es ist sein elfter Geburtstag, zu dem Jonas und seine Mutter Eva aufs Land hinaus fahren. Der Junge soll den Nachmittag bei seinem Vater Hollund verbringen. Doch Hollund hat den Geburtstag vergessen und ist auf den Besuch ganz und gar nicht vorbereitet. Wird es ihm gelingen, Jonas dennoch ein Geschenk zu machen?

## **Festivals: (Auswahl)**

Filmski Festival 600 Ljubljana 2009, Slowenien | International Short Film Festival Detmold 2009 | Film-Mob Museumsnacht Mainz 2009 | Festival der Nationen Ebensee 2009, Österreich | Clipstar Filmfestival 2009, Luxemburg | Portobello Film Festival London 2009, Großbritannien | Filmfestival Thunersee 2009, Schweiz | Schlingel Internationales Filmfestival für Kinder und junges Publikum Chemnitz 2009 | Konstanzer kurz.film.spiele 2009

## **Auszeichnungen:**

FilmZ – Festival des Deutschen Kinos 2008, Mainz: Rhein-Main-Rolle, 3. Platz Publikumspreis | Barfilmstage Coburg 2008 | „VISIO“-2008 Wettbewerb des SWR, Baden-Baden: 3. Platz (Bronzene Kamera) | Clip Award 2009, Mannheim | Grenzland Filmstage 2009 Selb: Nachwuchs-Förderpreis | Kunstgriff-Rolle 2009, Dithmarschen: Jurypreis



# Pilù oder das andere Leben

2007 - Länge: 24 Min.

**Buch & Regie:** Sebastian Linke

**Darsteller:** Carolin Freund, Fabian Döring, Ulrich Cyran

**Kamera:** Michael Strnad

**Schnitt:** Sebastian Linke



## **Inhalt:**

In einer sommerlichen Vorstadtidylle verschafft sich ein junges Pärchen Zutritt zu fremden Wohnungen. Als ihnen ein verwahrloster alter Mann die Tür öffnet, scheinen sie das perfekte Opfer gefunden zu haben. Am nächsten Morgen hat sich das Leben für alle drei verändert. Doch nur zwei von ihnen werden wissen, was in jener Nacht wirklich geschah.

## **Festivals:**

Short Film Corner Filmfestival Cannes 2007, Frankreich

## **Preise:**

Prädikat „wertvoll“, Filmbewertungsstelle Wiesbaden 2007

# Nur Spielen

2008 - Länge: 6 Min.

**Regie und Buch:** Alexander Scheid

**Kamera:** Gregor Vanerian

**Schnitt:** Alexander Scheid, Sebastian Linke **Ton:** Christoph Otto, Nils Hillebrand

**Darsteller:** Ulrich Cyran, Lukas Gorris, Sabrina Caramanna



## **Inhalt:**

Seine Umwelt reagiert ganz seltsam auf ihn – er wirkt verloren im Schwarzweiß der Bilder. Die Suche nach ein wenig Unterhaltung entpuppt sich schließlich als Suche nach sich selbst. Ein innerer Kampf zwischen Erinnerung und Gegenwart endet in der Begegnung mit der harten Realität.

# Lonely Together

2008 - Länge: 25 Min.

**Regie und Drehbuch:** Renate Kochenrath, Julius Pöhnert

**Kamera und Schnitt:** Julius Pöhnert

**Produktion:** Renate Kochenrath **Musik:** Michael Tauch

**Darsteller:** Christoph Martens, Kerstin Dathe



## Inhalt:

Prag, Krakau, Budapest, Ljubljana und Venedig – in der anonymen Welt des Backpackertourismus sind Mara und Phillipp gemeinsam einsam. Als Backpacker erkunden Mara und Phillipp Europa. In einer Zeit, in der Abenteuer „all inclusive“ erhältlich sind, ist der härteste Kampf wohl der gegen seine eigenen Gewohnheiten. Am Ende muss sich jeder Reisende eine Frage stellen: Ist meine Reise eine Flucht, eine Suche oder beides?

# Pandemia

2006 - Länge: 21 Min.

**Buch und Regie:** Daniel Stümpfig

**Bildgestaltung:** Michael Strnad

**Ton:** Sebastian Linke **Montage:** Gérard Naziri

**Darsteller:** Patrick Braun, Christin Wehner, Björn Müller



## Inhalt:

Nachdem ein Virus große Teile der Welt entvölkert hat, schickt ein geheimnisvoller Orden einen seiner Mönche aus, die letzten Überlebenden zu finden. Mitten im Nirgendwo trifft er auf eine junge Frau und ihr Neugeborenes. Nun muss er sich entscheiden, ob er seinen Auftrag erfüllt oder einen Neuanfang wagt. Diese filmische Symbiose aus Endzeit-Thriller und Kammerpiel zeigt die Umgebung von Mainz und Wiesbaden von einer vollkommen neuen Seite.

# Camino de Kazuki

2008 - Länge: 8 Min.

**Buch und Regie:** Marlies Klamt

**Kamera:** Lawrence Richards

**Schnitt:** Sebastian Linke

**Darsteller:** Yuki Iwamoto, Susanna Jans, Jens-Peter Gust



## **Inhalt:**

Einer langen Familientradition folgend soll Kazuki den Jakobsweg bis nach Santiago de Compostella pilgern. Er verirrt sich unterwegs jedoch nach Mainz und trifft dort nicht nur auf eine Horde Narren, sondern auch auf ein echtes Meenzer Urgestein und außerdem noch auf eine schwangere Braut. Und auf einmal weiß er, was zu tun ist.

## **Festivals:**

U.F.O. Kurzfilmfestival Leipzig 2009 | Werkstatt für junge Filmer Wiesbaden | Festival der Nationen Ebensee, Österreich

# Qubia - Das Interview

2010 - Länge: 20 Min.

**Regie und Drehbuch:** Saad Yaseen

**Kamera:** Nicolas Hermann

**Schnitt:** Melanie Dietz **Ton:** Felix Heidecke

**Darsteller:** Rasoul Saghir, Peter Heusch, Kareem Al Sadee, Dhyaa Abd Alrazak



## **Inhalt:**

Der Film erzählt die Geschichte eines irakischen Flüchtlings, der in Europa um Asyl bittet. Im Mittelpunkt des Interviews, das über sein Schicksal entscheidet, steht eine Entführung. Aber der Flüchtling wurde nicht nur einmal entführt, sondern er erinnert sich, von verschiedenen Gruppen benutzt worden zu sein, die ihn für ihre jeweiligen politischen Zwecke missbrauchten. Seine Erinnerungen geben die Handlung vor. Dabei hat jeder Flüchtling zwei Identitäten, die, die er zu Protokoll gibt und die, die er im Herzen trägt. Wie lässt sich Wahrheit ermitteln? Das überraschende Ende entlarvt schonungslos die brutale Wirklichkeit.

# Das Auge des Parasiten

2008 - Länge: 11 Min.

**Regie, Buch und Schnitt:** Luis Ortiz

**Kamera:** Lawrence Richards, Luis Ortiz

**Musik:** Florian Huth, Ephreim Wegner

**Darsteller:** Rolf Biding, Rudi Klötzer, Christian Klassert



## **Inhalt:**

Das Auge des Parasiten ist ein Schwarz/Weiss-Super-8 Versuch um die Themen Tod und Verzweiflung, der seine Vorbilder in der japanischen experimentellen Filmkunst der 1960er Jahre findet – wie etwa in den Werken Matsumotos und Wakamatsus. Ganz in der Tradition der Underground-Filme verfolgt er die Absicht, zu schockieren und gleichzeitig eine eigenartige Schönheit zu entwickeln.

## **Festivals:**

Underground Film Festival Denver, USA | Kunstausstellung „KLAMM“ Mainz | Ambulart Hamburg/Guayaquil/Guadalajara | Underground Film Festival Montreal, Kanada | El Espejo Kurzfilmfestival Bogotá, Kolumbien

# Black President

2008 - Länge: 5 Min.

**Buch & Regie:** Steven Batesaki

**Mitarbeit:** Katie Stock, Meike Seip



## **Inhalt:**

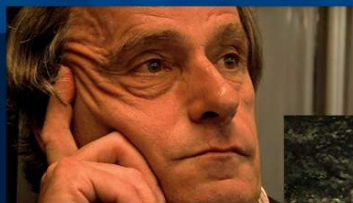
Der Clip zeigt den Werdegang eines Sportstars zum Präsidenten. Dabei steht die mediale Vermarktung im Vordergrund, durch die solch eine Karriere erst ermöglicht wird. Dank des Einsatzes verschiedener filmischer Techniken und Verfahren entsteht ein virtueller Raum, in dem der Präsident letztlich als Marionette geoutet wird.



BEST OF

# DOKUS

DVD #2



# Der König der Statisten

2007 - Länge: 19 Min.

**Regie und Buch:** Michael Schwarz

**Bild:** Alexander Griesser

**Ton:** Stefan Sick **Montage:** Michèl Hammann

**Produktion:** Alexander Griesser und Michael Schwarz



## Inhalt:

Wolfgang Maier ist Deutschlands eifrigster Statist und Autogrammjäger. Der gelernte KFZ-Mechaniker hat in mehr als 1000 Fernseh- und Kinofilmen mitgespielt und lässt sich dabei immer mit den Schauspielern und Filmemachern fotografieren – blättert man durch seine ca. 400 Alben umfassende Sammlung, so wirkt das wie eine Zeitreise in die deutsche und insbesondere Münchner Film- und Fernsehgeschichte.

## Festivals:

FilmZ Festival des deutschen Kinos Mainz 2007 | Filmfest München 2008 | short cuts cologne Internationales Kurzfilmfestival Köln 2008 | Flensburger Kurzfilmtage 2008 | Kurzflimmern Bayreuth 2008 | Filmfestival Thunersee 2008, Schweiz | Kurzfilmfestival Weicht/Allgäu 2008 | Kunstfestival Begehungen Chemnitz 2008 | Biberacher Independent Filmfestival 2008 | short-cuts Rheinland-Pfalz 2008

## Preise:

Prädikat „wertvoll“, Filmbewertungsstelle Wiesbaden, 2008 | 1. Preis der Jury, Kunstgriff Rolle, Dithmarscher Kurzfilmfest, 2008.

# Football Under Cover (Fernsehfassung: Anstoß in Teheran)

2005-2008 - Länge: 52 Min.

**Regie:** Ayat Najafi und David Assmann

**Drehbuch:** Ayat Najafi und David, Marlene, Valerie und Corinna Assmann

**Kamera:** Niclas Middleton und Anne Misselwitz

**Ton:** Antje Volkmann und Hanna Weissgerber **Schnitt:** Sylke Rohrlach



## Inhalt:

Marlene spielt in einem Berliner Fußballteam. Als sie erfährt, dass es eine iranische Frauenfußballnationalmannschaft gibt, die mangels Gegner noch kein Spiel bestreiten konnte, beschließt sie, mit ihrem Team die Reise nach Teheran anzutreten. Doch zuvor muss sie ihre Kreuzberger Mitspielerinnen und vor allem die iranischen Behörden von ihrem Plan überzeugen, bevor zum ersten Mal in der Geschichte der islamischen Republik die iranische Frauennationalmannschaft im eigenen Land in einem Stadion vor Zuschauerinnen antreten kann.

## Festivals:

Hot Docs Toronto 2008, Kanada | Tribeca New York 2008, USA | Silverdocs Washington DC 2008, USA | Middle East International Film Festival Abu Dhabi 2008, Vereinigte Arabische Emirate | Planete Doc Review Warschau 2009, Polen

## Auszeichnungen:

Teddy Award: Best Documentary und Teddy Award: Audience Award | Berlinale 2008 Best Film | Molise Cinema 2008, Italien | Freedom Award, Outfest 2008 Los Angeles, USA | Zuschauerpreis, Pink Apple Zürich 2008, Schweiz | Sektion Gender Views, Festival Internacional DerHumALC Buenos Aires 2009, Argentinien

# VivA Orlandito

2008/2009 - Länge: 27 Min.

**Buch, Regie und Kamera:** Gregor Vanerian

**Ton:** Giraldo García

**Kamera- und Tonassistent:** Ana Ramírez

**Schnitt:** Roberto Hermandéz



## **Inhalt:**

Als Homosexueller auf Kuba zu leben ist immer noch mit großen Vorurteilen, Schwierigkeiten und Gefahren verbunden. Der 39-jährige Orlandito erhält hier die Möglichkeit, seine Lebensgeschichte zu erzählen und davon zu berichten, wie er aufgrund seiner sexuellen Orientierung gezwungen war, vor seiner Familie nach Havanna zu flüchten, wie er sich dort mit dem HI-Virus infizierte und wie er mittlerweile gelernt hat, mit der Krankheit zu leben.

## **Festivals:**

Exground Filmfest 21 Wiesbaden 2008 | Menschenrechtsfilmfestival Nürnberg 2008 | Ambulart Hamburg/Guayaquil/Guadalajara 2009 | Doku Slam Mainz 2009 | First Steps Berlin 2009 | FICCU München 2009 | 7mo Festival Internacional del Cine Pobre Gibara 2009, Kuba | 8va Muestra de Nuevos Realizadores Havanna, Kuba

# Muraho Pasi

2006/2007 - Länge: 30 Min.

**Regie, Buch und Schnitt:** Alexander Scheid und Roberto Andreula

**Kamera:** Alexander Scheid



## **Inhalt:**

Das PASI-Projekt (Projet Agricole et Social Interuniversitaire) des Geographischen Instituts der Mainzer Universität in Kooperation mit der Université Nationale du Rwanda versucht seit 1985 die landwirtschaftlichen Anbaumethoden in Ruanda zu verbessern, da durch die wachsende Bevölkerungszahl die Lebensmittel allmählich knapp werden. Dieser Film gibt Einblick in die vielfältige Projektarbeit, die Kultur der Menschen und die Landschaft Ruandas. Zwei Familien werden in ihrem Alltag als Kleinbauern begleitet, ihre Probleme und Nöte in der Landbewirtschaftung verdeutlicht und Verbesserungen durch das PASI-Projekt gezeigt.

# Ausstellung „rotation“

2009 - Länge: 10 Min.

Mit Arbeiten von Jonas Etten, Gerald Haffke, Nils Hillebrand, Stefanie Jaehde, Sebastian Linke, Vladimir Mladenov, Christoph Otto, Björn Rodday, Alexander Scheid, Michael Schwarz, Danilo Vogt, Saad A. Yaseen



## **Inhalt:**

Normalerweise realisieren Filmstudenten Spiel-, Dokumentar- und Experimentalfilme – Arbeiten also, die über einen definierten Anfang, einen dramaturgischen Verlauf und einen manchmal überraschenden, wenngleich folgerichtigen Schluss verfügen. Für die Ausstellung „rotation“ in Wiesbaden sahen sich die Studierenden der Filmklasse der Akademie für Bildende Künste in Mainz vor eine neue Aufgabe gestellt: Arbeiten galt es zu konzipieren, die in der Form sich wiederholender Filmschleifen funktionieren, in die jederzeit ein- und ausgestiegen werden kann. Diese Dokumentation zeigt einen Videorundgang durch die Ausstellung und spiegelt die thematische Bandbreite und Vielfalt der künstlerischen Ansätze der Studierenden wieder.

BEST OF  
NACHWUCHSFÖRDERUNG FILM + MEDIEN  
RHEINLAND-PFALZ  
JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ 2010

**Encoding & Authoring:** Joachim Eger

**Medienproduktion:** ARTMANIAX Media, Mainz

**Grafik & Layout:** Danilo Vogt

**Betreuung:** Prof. Dr. Harald Schleicher, Prof. Dr. Susanne Marschall

**Filmkoordination & Assistenz:** Vera Cuntz-Leng

Gefördert von der Nachwuchsförderung Film + Medien, Rheinland-Pfalz